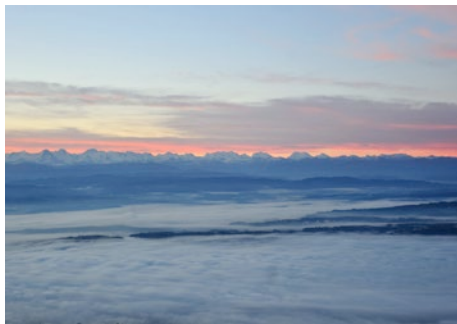


VIASURPRISE-ZUBRINGER

Solothurn Welschenrohr

SCHWIERIGKEIT	●●○○○○
KONDITION	●●●○○
DISTANZ	15 km
ZEITBEDARF	5 h
AUFSTIEG	900 m
ABSTIEG	660 m
HÖCHSTER PUNKT	1264 m.ü.M.
REGION	Solothurn
STARTPUNKT	Solothurn, Bahnhof



www.viasurprise.ch/solothurn-welschenrohr/



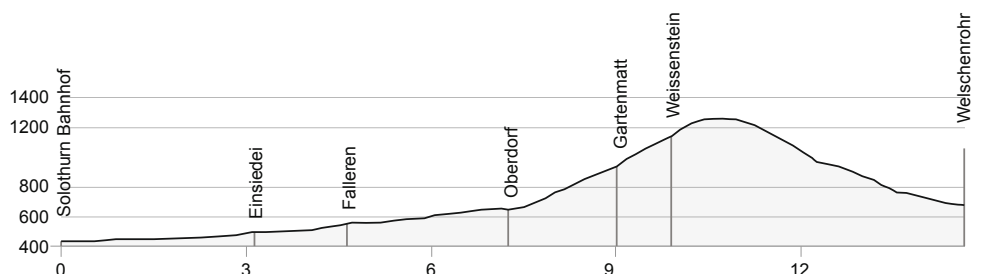
TOURENBESCHREIBUNG

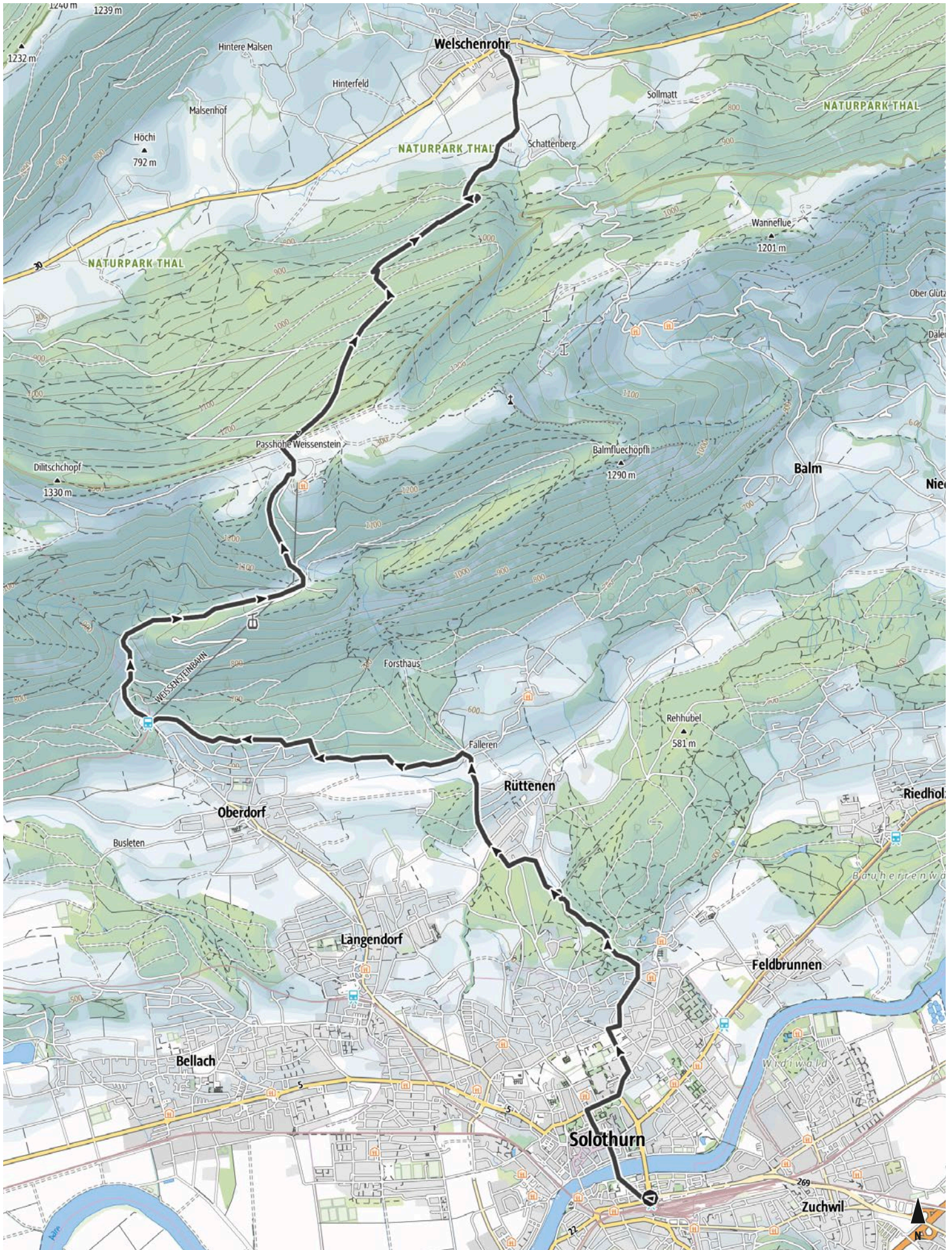
Solothurn hat Einiges zu bieten, nicht umsonst gilt der Hauptort des Kantons als die schönste Barockstadt der Schweiz. Heilige, Helden und Hochwohlgeborene prägten Geschichte und Gesicht von Solothurn. Die Altstadt wartet mit einigen Kostbarkeiten aus verschiedenen Epochen auf, speziell zu erwähnen ist hier die St. Ursen Kathedrale. Die frühklassizistische Kathedrale aus hellem «Solothurner Marmor» (Jurakalk) mit der berühmten Pisoni-Freitrepppe beeindruckt bereits aus der Ferne. Die zweitägige Zubringerroute der ViaSurprise führt nordwärts aus der Stadt hinaus, an der Kantonsschule vorbei und den Verenasweg hinauf zum Eingang der Verenaschlucht mit der Einsiedelei. Der Weg führt gemächlich aufwärts, dem plätschernden Bächlein entlang. Am Ende erwartet einen die Einsiedelei, wo noch heute eine Einsiedlerin lebt. Nach der Enge der Schlucht wird man von der Weite der Landschaft empfangen, wo das Restaurant Kreuzen zu einer ersten Rast einlädt. Nun wandert man am Rande von Rüttenen bis nach Falleren. Hier zweigt ein Wanderweg links ab und führt über den Fallerenboden und Bellevue, entlang von Oberdorf bis zur Talstation der Seilbahn Weissenstein. Wer den Weissenstein schneller bezwingen will, steigt hier in die Seilbahn ein. Wer lieber den Aufstieg zu Fuss wagt, folgt dem Wanderweg Richtung Weberhüsli und Gartenmatt und hinein ins BLN Gebiet Weissenstein (ein Gebiet aus dem Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung), mit tollen Aus- und Einblicken in die Landschaft und ihre Entstehungsgeschichte. Oben angekommen wartet nicht nur eine grandiose Aussicht, sondern auch das Kurhaus Weissenstein auf hungrige Gäste. Im Restaurant Hinter Weissenstein können erfahrene Kletterer gegen Gebühr den Schlüssel zum Eingang des Nidlenlochs beziehen. Das weitläufige Höhlensystem ist ein beliebtes Ausflugsziel. Für unerfahrene Gäste bietet sich eine geführte Tour an, welche jedoch vorgängig organisiert werden muss. Von hier aus führt der Weg hinab nach Welschenrohr im Naturpark Thal. Das Uhrmacherdorf entführt im Museum «uhrundzeit» in die spannende Geschichte der Uhrenindustrie. Die Gasthöfe Kreuz und Hirschen verpflegen erstklassig und sind die Übernachtungsmöglichkeiten im Thal nach dieser Tagesetappe.

Weissenstein-Passwang-Weg (SchweizMobil Nr. 478)

ORTE AN DER ROUTE

Solothurn - Verenaschlucht - Brüggmoos - Falleren - Station Oberdorf - Nesselboden - Weissenstein - Kurhaus Weissenstein - Welschenrohr





1000 m